

Übung 3: Die Frage: Vorurteile über den Islam

Zeit

ca. 15 Minuten

Material

- Internetverbindung
- Computer
- Beamer
- Lautsprecher

Ziel

- sich mit der Rolle von Werten im Glauben auseinandersetzen
- eigene Wert- und Glaubensvorstellungen reflektieren

Die Moderation greift, sofern die vorherige Übung durchgeführt wurde, die Vorstellungen der Teilnehmenden aus dieser auf. Es ist wesentlich, dass die Teilnehmenden in dieser Übung nachvollziehen können, dass es sich bei diesen Zuschreibungen häufig um Stereotype oder Vorurteile handelt. Diese werden der Vielfalt von Menschen muslimischen Glaubens nicht gerecht: „Die Muslim*innen“ gibt es nicht.

Ablauf

Ablauf:

1. Die Teilnehmenden schauen das Video von „Die Frage“ über Vorurteile gegen den Islam an (<https://www.youtube.com/watch?v=6qvyF3ooT14>
(<https://www.youtube.com/watch?v=6qvyF3ooT14>)
(<https://www.youtube.com/watch?v=6qvyF3ooT14>)).
2. Die Moderation klärt Verständnisfragen und den Begriff „Vorurteil“.
3. Die Teilnehmenden schauen das Video – falls notwendig – noch einmal an.
4. Im Plenum werden folgende Fragen besprochen:
 - Wie würdet ihr die Vorstellungen über den Islam zusammenfassen?
 - Haben euch die Antworten überrascht?
 - Wie kommen diese Vorstellungen zustande?
 - [Sofern die vorangegangenen Übungen durchgeführt wurden:] Meint ihr, die Vorstellungen werden dem Islam, Muslim*innen und den Werten, die wir in der Abstimmung besprochen haben, gerecht?

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methode/uebung-3-die-frage-vorurteile-ueber-den-islam/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.